



Presse-Information
BMW M Motorsport
21. April 2024

FIA WEC: BMW M4 GT3 triumphiert in Imola – Starkes Rennen des #20 BMW M Hybrid V8.

- **Augusto Farfus, Sean Gelael und Darren Leung gewinnen WM-Lauf in Imola mit dem #31 BMW M4 GT3 – Maxime Martin, Valentino Rossi und Ahmad Al Harthy machen Zweifachsieg für Team WRT perfekt.**
- **#20 BMW M Hybrid V8 kämpft lange Zeit um ein Hypercar-Podium und fährt einen starken sechsten Platz ein.**
- **Andreas Roos: „Das war ein extrem positives FIA WEC Event in Imola.“**

Imola. Großartige Ergebnisse für BMW M Motorsport und das Team WRT beim zweiten Lauf der FIA World Endurance Championship (FIA WEC). Die „6 Hours of Imola“ (ITA) endeten mit einem Zweifachsieg für den BMW M4 GT3 in der LMGT3-Klasse. Augusto Farfus (BRA), Sean Gelael (INA) und Darren Leung (GBR) triumphierten vor ihren Teamkollegen Maxime Martin (BEL), Valentino Rossi (ITA) und Ahmad Al Harthy (OMA). Es war der erste Sieg für ein BMW M Motorsport Fahrzeug in der Geschichte der FIA WEC. Auch bei den Hypercars feierte das BMW M Team WRT einen Erfolg. Nach dem schwierigen Auftakt in Katar zeigten Robin Frijns (NED), René Rast (GER) und Sheldon van der Linde (RSA) eine sehr starke Leistung, kämpften lange Zeit um das Podium und kamen letztlich auf Platz sechs ins Ziel.

Die Wetterbedingungen mit gegen Rennhalbzeit einsetzendem Regen machten das Rennen zu einem Strategiepoker. Alle BMW M Motorsport Teams trafen jedoch die richtigen Entscheidungen bei der Reifenwahl und belohnten sich mit herausragenden Ergebnissen. Der BMW M Hybrid V8 zeigte gegenüber dem Saisonauftakt enorme Verbesserungen und konnte unter allen Bedingungen mit der Konkurrenz mithalten. Auf feuchter Strecke war für Schlussfahrer van der Linde sogar das Podium in Reichweite, doch Probleme beim letzten Boxenstopp und eine folgende Durchfahrtsstrafe warfen den #20 BMW M Hybrid V8 auf einen immer noch starken sechsten Platz zurück. Der #15 BMW M Hybrid V8 mit Raffaele Marciello (SUI), Dries Vanthoor (BEL) und Marco



Wittmann (GER) im Cockpit hatte Pech und wurde gleich am Start unschuldig in eine Kollision verwickelt. Nach einer rund einstündigen Reparatur schaffte es das Team jedoch, das Fahrzeug für wichtige Testkilometer wieder auf die Strecke zu schicken.

Noch deutlich größer fiel der Jubel in der LMGT3-Kategorie aus. Beide BMW M4 GT3 Crews setzten bei einsetzendem Regen weiterhin auf Slick-Reifen und trafen damit die goldrichtige Entscheidung. Ihrem Speed konnte kein Konkurrent folgen, und sie fuhren einen souveränen Zweifachsieg ein. Noch nie konnte ein BMW M Motorsport Fahrzeug seit der Gründung der FIA WEC 2012 ein Rennen in dieser Serie gewinnen.

Stimmen nach dem Rennen in Imola:

Andreas Roos (Leiter BMW M Motorsport): „Das war ein extrem positives FIA WEC Event in Imola. Bei den Hypercars haben wir nach dem schwierigen Auftakt in Katar große Fortschritte gemacht. Wir hatten die Pace, um aus eigener Kraft ein Top-Ergebnis einzufahren. Ich freue mich, dass sich die Nummer 20 im ganzen Rennen auch unter den schwierigen Bedingungen in der Spitzengruppe halten konnte. Der frühe unverschuldete Unfall der Nummer 15 war sehr schade und ärgerlich. Vielen Dank an das BMW M Team WRT, welches das Fahrzeug wieder aufgebaut und zurück auf die Strecke geschickt hat. So konnten wir das Rennen beenden und wichtige Daten sammeln, um uns weiter zu verbessern. Auf der LMGT3-Seite der Garage hätte es nicht besser laufen können. Herzlichen Glückwunsch an alle Fahrer und Crewmitglieder zu sehr starken Leistungen. Vielen Dank an alle bei BMW M Motorsport und dem Team für das sehr erfolgreiche Wochenende!“

Vincent Vosse (Teamchef BMW M Team WRT): „Was für ein großartiges Wochenende für unsere LMGT3-Crews! Qualifying und Rennen sind sehr gut gelaufen, und wir haben die kleinen Dinge richtig gemacht. Augusto und Maxime sind auf feuchter Strecke auf Slicks geblieben und konnten damit eine unglaubliche Pace zeigen. Das hat uns einen guten Vorsprung verschafft und letztlich den Zweifachsieg beschert. Bei den Hypercars waren wir nach der großen Enttäuschung in Katar diesmal in dem Fenster, wo wir hingehören. Wir machen einen Schritt nach dem anderen und haben hier schon einige Dinge



sehr gut gemacht. Weiter geht's beim nächsten Rennen in Spa-Francorchamps."

Sheldon van der Linde (BMW M Team WRT, #20 BMW M Hybrid V8, 6. Platz):

„Das war am Ende einer der herausforderndsten und verrücktesten Stints, die ich jemals gefahren bin. Ich dachte mehrere Male, dass ich das Auto verlieren würde. Ich wusste, ich muss es nach Hause bringen, damit wir ein sehr gutes Punkteergebnis einfahren können. Das hat zum Glück funktioniert. Das Team hat eine großartige Leistung gezeigt, das Auto seit Katar so enorm zu verbessern. Darauf können wir sehr stolz sein. Vielen Dank an alle!"

Marco Wittmann (BMW M Team WRT, #15 BMW M Hybrid V8, 18. Platz): „Das war eine wilde Startphase, in der sich einige unserer Konkurrenten ganz schön verschätzt haben. Ich wurde hinten getroffen und herumgedreht. Das war sehr ärgerlich. Die Jungs haben einen super Job gemacht, das Auto zu reparieren und uns wieder auf die Strecke zu schicken. So konnten wir wichtige Testkilometer sammeln. Mein Stint nach der Reparatur war super. Das Auto hat sich gut angefühlt, und wir hätten sicher einige Plätze gutmachen können. Pace und Balance waren gut, darauf müssen wir aufbauen. Hoffentlich haben wir beim nächsten Mal mehr Rennglück."

Augusto Farfus (Team WRT, #31 BMW M4 GT3, 1. Platz): „Ich bin unglaublich glücklich und stolz. Wir haben heute gezeigt, dass es in dieser Meisterschaft darum geht, das beste Team zu haben und nicht nur das beste Auto oder den besten Einzelfahrer. In meinem Stint war die Strecke immer unterschiedlich nass, und es war permanent die Frage, welche Reifen die besseren sind. Wir sind die ganze Zeit auf Slicks geblieben, und ich habe mich im BMW M4 GT3 bei diesen Bedingungen sehr wohl gefühlt. Das Team ist immer ruhig geblieben und hat am Ende alles richtig gemacht. Mein Sohn hat heute Geburtstag – ein besseres Geschenk hätte ich ihm nicht machen können."

Sean Gelael (Team WRT, #31 BMW M4 GT3, 1. Platz): „Ich bin super happy! Darren hat das Auto am Samstag auf Platz vier super qualifiziert und ist einen starken ersten Stint gefahren. Ich hatte danach ziemlich viel Spaß und konnte einige Zeit aufholen. Dann habe ich an Augusto übergeben, der sensationell unterwegs war und Maxime unter Druck gesetzt hat. Das war alles andere als schlecht heute."



Darren Leung (Team WRT, #31 BMW M4 GT3, 1. Platz): „Sieg in meinem erst zweiten FIA WEC Rennen – das ist einfach unglaublich! Wir haben als Team einen herausragenden Job gemacht. Für mich war die turbulente Startphase schwierig, aber ich bin sehr gut durchgekommen und konnte das Fahrzeug in guter Position an meine Kollegen übergeben.“

Maxime Martin (Team WRT, #46 BMW M4 GT3, 2. Platz): „Ein fantastisches Ergebnis für das Team. Wir hatten ein starkes Auto und haben uns für eine mutige Strategie entschieden. Das hat am Ende den Unterschied gemacht. Gratulation an die #31 Crew zum Sieg! Wir haben viele Punkte gesammelt und werden bei den nächsten Rennen hart weiterarbeiten.“

Valentino Rossi (Team WRT, #46 BMW M4 GT3, 2. Platz): „Ich bin sehr glücklich über den Zweifachsieg für das Team WRT, für BMW M Motorsport und mein erstes Podium in der FIA WEC. Wir hatten schon am Samstag im Qualifying ein starkes Auto, und Ahmad hat einen sehr guten dritten Startplatz herausgefahren. Im Rennen haben wir dann entschieden, auf Slicks draußen zu bleiben. Augusto war zu Beginn etwas schneller als Maxime und hat die Führung übernommen. Dennoch bin ich über das Ergebnis sehr glücklich.“

Ahmad Al Harthy (Team WRT, #46 BMW M4 GT3, 2. Platz): „Mein erstes Podium mit dem Team WRT – das ist ein unglaubliches Gefühl! Vielen Dank an das Team, das einen fantastischen Job gemacht hat. Wir sind ein kalkuliertes Risiko eingegangen, und das hat sich am Ende ausgezahlt.“

Pressekontakt.

Andrea Schwab

Pressesprecherin BMW M

Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de

Laura Claesgens

Pressesprecherin BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 47299



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



E-Mail: laura.claesgens@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-m.com/motorsport

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmmotorsport

X: www.twitter.com/bmwmotorsport

 Motorsport

